



FOTO: IMS PHOTO CONTEST/SERGIO TAPIRO VELASCO

Naturgewalt

FOTO SERGIO TAPIRO VELASCO

Es ist ein unwirklicher Moment, den Sergio Tapiro Velasco eingefangen hat. Eine effektvollere Demonstration der unbändigen Kräfte der Natur ist kaum vorstellbar. Dabei sind vulkanische Gewitter in den Eruptionswolken ausbrechender Vulkane gar nicht so selten. Doch kaum jemandem war es zuvor gelungen, dieses Naturphänomen so spektakulär in einem Bild festzuhalten. Die vollkommene Form der Wolke vor dem nächtlichen Sternenhimmel, apokalyptisch erhellt von der glühenden Lava und dem grellen Blitz – dieses Foto wirkt wie ein Gemälde.

Tapiro machte die Aufnahme vom ausbrechenden Colima im Januar 2017 aus zwölf

Kilometer Entfernung. Ein Glückstreffer, auf den er lange gewartet hatte. Über fünfzehn Jahre hatte er den aktivsten Vulkan Mexikos immer wieder fotografiert, in mehr als 350 000 Fotos viele Eruptionen dokumentiert. Mit diesem Bild, das den Titel *Light belongs to heaven* trägt, gewann er jetzt den IMS Photo Contest 2017, einen der bedeutendsten internationalen Bergfoto-Wettbewerbe. Insgesamt sieben Preise wurden im Oktober im Rahmen des alljährlich stattfindenden Festivals *International Mountain Summit* in Brixen, Österreich, verliehen. 3000 Fotografen aus hundert Ländern hatten dieses Jahr Bilder eingereicht. tapiro.photoshelter.com